Antrag zur Inbetriebsetzung (Wasser)

gültig ab 1. Juli.2019
Version 2/2019

Bad Honnef AG
Lohfelder Str. 6
53604 Bad Honnef
Telefon: 0 22 24 / 17 - 0
Telefax: 0 22 24 / 17-112

Netzbetrieb Wasser (wird von BHAG ausgefüllt)
NA ☐ Kd ☐ Gastkonzession ☐

Formular auch unter: www.bhag.de (Netzbetrieb)

① ☐ Neuanlage Neubau ☐ Anlagenänderung ☐ Plombierung ☐ Wiederinbetriebnahme
☐ Neuanlage Baubestand ☐ Anlagenzusammenlegung
☐ zeitlich befristeter Anschluss (Bauwasser) Kaution nötig! s. Rückseite **von:** **bis:**

② ☐ Haushalt ☐ Gewerbe Terminwunsch:
☐ öffentl. Einrichtung Branche: _____

③ **Anschlussstelle / Wasserkunde**

☐ Frau ☐ Herr ☐ Firma ☐ _____

Name
Vorname
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Flur/Flurstk. Geschoss/Lage

④ **Anschlussnehmer (Eigentümer/Kunde bei zeitl. befristetem Anschluss)**

☐ Frau ☐ Herr ☐ Firma ☐ _____

Name
Vorname
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Tel./Mail

Die Inbetriebsetzung erfolgt nach § 13 AVBWasserV und Ziffer V. der Ergänzenden Bedingungen der BHAG zur AVBWasserV; der Anschlussnehmer hat hierfür der BHAG die Inbetriebsetzungskosten nach Ziffer 3. des Preisblatts zu den Ergänzenden Bedinungen der BHAG zur AVBWasserV zu erstatten.

bei zeitlich befristeten Anschlüssen: Mit meiner Unterschrift erkläre ich gleichzeitig, dass ich die "Allgemeine Bedingungen für den kurzfristigen Anschluss an das Wassernetz der BHAG und die kurzfristige Entnahme von Wasser " **(Rückseite)** der Bad Honnef AG gelesen und akzeptiert habe.

⑤

Ort, Datum **Unterschrift Anschlussnehmer**

Die für die Abrechnung und sonstige Ausführungen des Vertragsverhältnisses mit der Bad Honnef AG benötigten Daten werden zum Zwecke der Datenverarbeitung genutzt, verarbeitet und gespeichert.

⑥ Firmenstempel des Installationsunternehmens

Ort, Datum Unterschrift des zuständigen Fachmanns

Die Wasserversorgung ist gemäß den Bestimmungen der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik errichtet worden. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden. Die verwendeten Materialien tragen die DIN-DVGW- bzw. DVGW-Zeichen mit Registernummer.
Installateure, die bei einem anderen Netzbetreiber konzessioniert sind, fügen dem Antrag bitte eine Kopie des gültigen Konzessionsnachweises dieses Netzbetreibers bei.

nicht bei vorrüberg. Anschl.

⑦ **Zähler-/Anschlussangaben**

Hausanschluss vorhanden	ja, seit:	☐ nein
Wasserzähler vorhanden	ja, Nr:	☐ nein
Druckerhöhungsanlage	ja, m³/h	☐ nein
Eigenwasserförderung	ja, m³/h	☐ nein
Geschoss(e) ohne Keller		
Wohneinheiten		

nicht bei vorrüberg. Anschl.

⑧ **Art der installierten Wasserverbrauchseinrichtung**

Art	Anzahl	l/s
Spülkästen		
Auslaufventil		
Armaturen		
Spitzendurchfluss		

⑨ **Zählerdaten**

Einbau am	Zähler-Nr.	Größe	Stand
			m³

Ausbau am	Zähler-Nr.	Größe	Stand
			m³

Netz-Auftrag		Kd-Nr. Netz		Kd-Nr. Vertrieb	

Datum/Unterschrift Monteur	Bearbeitung 1	Bearbeitung 2	Lager ☐ Reparatur ☐ Schrott ☐
			Lager

Allgemeine Bedingungen für den kurzfristigen Anschluss an das Wassernetz der BHAG und die kurzfristige Entnahme von Wasser

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Messanlage wird durch einen Mitarbeiter der BHAG montiert. Der Zähler muss in einem hygienisch einwandfreiem, bauseitigen Raum oder Schacht, der frostfrei und jederzeit zugänglich ist, untergebracht werden. Auch hier gelten die AVBWasserV und die DIN 1988. Besonders zu beachten ist, dass bei Störungen im vorgelagerten Verteilungsrohrnetz, kein Rückfluss von der Abnehmeranlage erfolgen kann.

Der vorrübergehende Anschluss soll nicht zur dauerhaften Verwendung benutzt werden.

Haftung

Für die Wasserlieferung bis zur ersten Hauptabsperreinrichtung (siehe AVBWasserV) haftet die BHAG. Für alle nachgestellten Anlagenteile haftet der Kunde.

Kaution

Zähler bleiben Eigentum der BHAG. Für jeden gemieteten Wasserzähler ist eine Kaution in Höhe von 160,00 € zu leisten. Dieser Betrag wird nach Ausbau des Zählers aus dem vorrübergehenden Anschluss mit der verbrauchten Wassermengen und der fälligen Miete verrechnet und innerhalb einiger Werktage erstattet. Abgerechnet werden die jeweils gültigen Preise, die von der BHAG im Internet veröffentlicht werden.

Abrechnung von Bauleistungen

Bauleistungen (Montage und Demontage) werden nach Verrechnungspauschalen gesondert zur Miete und Wasserlieferung abgerechnet. Die aktuellen Verrechnungspauschalen können in der Bauauftragsabteilung erfragt werden.

Demontage des vorübergehenden Anschlusses

Die Demontage erfolgt nach schriftlicher Kündigung des Kunden durch einen Mitarbeiter der Bad Honnef AG.

Datenschutz

Ich erkläre mich einverstanden, dass die BHAG alle für die Ausführung des Vertragsverhältnisses und für die Durchführung der Abrechnung erforderlichen Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes speichert, verarbeitet und sofern es zur Abwicklung erforderlich ist an Dritte weitergibt.

Allgemeines

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen davon unberührt. Die Vertragschließenden verpflichten sich jedoch, die nichtigen oder wegfallenden oder undurchführbaren Bestimmungen durch eine im wirtschaftlichen Ergebnis gleichwertige Bestimmung zu ersetzen. Entsprechendes gilt für das Auftreten einer etwaigen Vertragslücke.

Kaution

Eine Kaution in Höhe von 160,00 € wurde hinterlegt.

☐ bar ☐ EC-Karte ☐ Scheck ☐ Überweisung

Datum, Unterschrift Sachbearbeiter BHAG

Hilfe zum Ausfüllen des Formulars:	Auszufüllen von
① Art des Anschlusses	Antragsteller / Anschlussnehmer
② Differenzierung des Anschlusses	Antragsteller / Anschlussnehmer
③ Anschlussstelle / Energiekunde	Antragsteller / Anschlussnehmer
④ Anschrift Eigentümer	Antragsteller / Anschlussnehmer
⑤ Unterschrift des Auftraggebers (Nur Eigentümer oder Bevollmächtigter!)	Antragsteller / Anschlussnehmer
⑥ Bestätigung des Installationbetriebs entfällt bei vorrübergehenden Anschlüssen	Installationsunternehmen
⑦ Angaben zum Anschluss / Zähler entfällt bei vorrübergehenden Anschlüssen	Installationsunternehmen
⑧ Angabe der installierten Betriebsmittel entfällt bei vorrübergehenden Anschlüssen	Installationsunternehmen
⑨ Zählerdaten	BHAG